

# LIDL

NB. Diese Firma hat den Fragebogen zu unserer Umfrage nicht ausgefüllt.

**Marken:** Lidl besitzt zahlreiche Eigenmarken in den Bereichen Food und Non-Food

**Hauptproduktionsländer:** Bangladesch, China, Kambodscha

**Anzahl direkter Zulieferer/Produktionsstätten:** 171 Hauptproduktionsstätten

## ERHALTEN DIE ARBEITERINNEN IN DEN ZULIEFERFABRIKEN EINEN EXISTENZLOHN?


Keine Anhaltspunkte.

## HERANGEHENSWEISE DER FIRMA ZUR ZAHLUNG EXISTENZSICHERNDER LÖHNE

Lidl erklärt: « Die Löhne und sonstigen Zuwendungen müssen mindestens den gesetzlichen Regelungen und/oder den Standards des örtlichen produzierenden Gewerbes entsprechen. [...] Das Ziel ist die Zahlung von Löhnen und sonstigen Zuwendungen, die die Lebenshaltungskosten decken, soweit die gesetzlichen Mindestlöhne hierfür zu gering sind. Abzüge für Sachleistungen sind nur in geringem Umfang und nur in angemessenem Verhältnis zum Wert der Sachleistung zulässig. »

## KOMMENTAR:

Im Gegensatz zur Umfrage von 2014 reagierte der Discounter dieses Mal nicht auf unsere Anfrage. Daher ist eine konkrete Bewertung seines Projekts in Zusammenarbeit mit der deutschen GIZ zur Erhöhung der Löhne in Bangladesch nicht möglich. Uns sind weder die von Lidl angegebene unabhängige Studie zu den Projektwirkungen noch sonstige Informationen zu konkreten Lohnwirkungen zugänglich. Im Abschnitt « Lieferantenkette und Verarbeitung » des aktuellen Nachhaltigkeitsberichts wird ein Existenzlohn nicht als Ziel erwähnt. Es ist enttäuschend, wie wenig dieser Einzelhandelsriese seiner Verantwortung auf dem Feld existenzsichernder Löhne in der Lieferkette tatsächlich nachkommt.

	Auszug aus der Firmenbefragung 2019. Alle Antworten des Unternehmens unter <a href="http://www.publiceye.ch/firmencheck2019">www.publiceye.ch/firmencheck2019</a>
<b>Verpflichtung zu einem existenzsichernden Lohn (Indikator 1.1.)</b>	<input checked="" type="radio"/>
<b>Lieferanten veröffentlicht (Indikator 4.1.)</b>	<input checked="" type="radio"/>
<b>Lohndaten veröffentlicht (Indikator 4.2.)</b>	<input type="radio"/>
<b>Konkrete Strategie zur Umsetzung existenzsichernder Löhne (Indikator 5.1.)</b>	<input type="radio"/>
<b>Klarer Zeitplan zur Umsetzung existenzsichernder Löhne (Indikator 5.2.)</b>	<input type="radio"/>
	<input type="radio"/> nein/kein Hinweis <input checked="" type="radio"/> teilweise <input type="radio"/> ja